

EuroSpeedway, 28. April 2006

Motorsport

Audi Pilot Ekström zweimal Schnellster

- **Bestzeit auf dem EuroSpeedway im Regen**
- **Schnellster Audi Pilot auch auf trockener Strecke**
- **Vanina Ickx beste Fahrerin eines 2004er Fahrzeugs**

Zwei der letzten drei DTM-Rennen hat Audi Pilot Mattias Ekström auf dem EuroSpeedway gewonnen – dass er am Sonntag einen weiteren Sieg in der Lausitz folgen lassen möchte, deutete der Schwede bei den beiden Tests am Freitag an: Im strömenden Regen fuhr Ekström am Vormittag im Red Bull Audi A4 DTM die mit Abstand schnellste Zeit (1.35,432 Minuten). Am Nachmittag war der DTM-Champion des Jahres 2004 auf Platz drei der schnellste Audi Pilot.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Im verregneten ersten Test lagen insgesamt vier Audi A4 DTM an der Spitze des Feldes. Am Nachmittag wechselten die Platzierung auf der immer weiter abtrocknenden Strecke permanent, so dass die besten Zeiten unmittelbar vor Ende des Trainings erzielt wurden.

Eine bemerkenswerte Leistung zeigte Vanina Ickx: Auf der für sie unbekanntem Strecke war die Belgierin im zweiten Test schnellste Fahrerin eines 2004er Fahrzeugs.

Das Wetter soll in der Lausitz weiter wechselhaft bleiben. Dies verspricht für das Shoot-out-Qualifying noch mehr Brisanz. Die ARD überträgt am Samstag im „Ersten“ den Kampf um die Pole Position ab 13:35 Uhr live.

Stimmen nach den Freitags-Tests

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Nach dem Regen am Vormittag war die Strecke am Schluss der zweiten Sektion völlig trocken. Trotzdem war der Grip nicht so, als wenn man zwei volle Sektionen ganz im Trockenen gefahren wäre. Wir haben heute gesehen, wie die Autos reagieren. Da wir an diesem Wochenende weiter mit wechselhaften Bedingungen rechnen müssen, könnte dies eine nützliche Erfahrung gewesen sein.“

Mattias Ekström

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5

1. Platz / 3. Platz, 1.17,960 Min.

„Es war ein guter Testtag für uns. Wir haben im Regen schnell eine gute Abstimmung für das Rennen gefunden, mit der ich mich auf Antrieb wohl gefühlt habe. Bei den trockenen Bedingungen am Nachmittag hatten wir dann nur wenig Zeit, um alles auszusortieren. Eines ist aber klar: Wir müssen und werden noch zulegen, um Mercedes hier zu schlagen.“

Tom Kristensen

Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7

8. Platz / 9. Platz, 1.18,330 Min.

„Ich kann mich kaum erinnern, jemals auf einer Strecke mit so wenig Grip gefahren zu sein wie heute Vormittag auf dem nassen EuroSpeedway. Als der Kurs am Nachmittag abtrocknete, war ich sehr zufrieden mit meinem A4. Ich bin gute Zeiten auf Slicks gefahren, obwohl keine perfekte Runde dabei war. Ich hatte auch einen ordentlichen Long-Run. Wir sind also auf dem richtigen Weg für das Rennen.“

Pierre Kaffer

Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14

6. Platz / 13. Platz, 1.18,715 Min.

„Es war interessant, das neue Auto erstmals im Regen zu fahren. Ich kam gut klar. Auch im Trockenen sind wir auf einem guten Weg. Am Schluss, als alle mit neuen Reifen gefahren sind, haben wir etwas ausprobiert, das leider nicht funktioniert hat. Man muss auch mal andere Wege gehen, um nach vorne zu kommen.“

Martin Tomczyk

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4

4. Platz / 8. Platz, 1.18,281 Min.

„Heute Vormittag hatten wir konstante nasse Bedingungen, mit denen ich gut zurecht gekommen bin. Im Trockenen haben wir versucht, so schnell wie möglich eine einigermaßen passable Abstimmung zu finden. In den Nachrichten wird allerdings ein nasses Wochenende vorhergesagt.“

Frank Stippler

Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15

3. Platz / 10. Platz, 1.18,340 Min.

„Insgesamt war mein Tag positiv. Im Regen lief es mit Platz drei am Morgen ganz gut. Im Trockenen fanden wir uns weiter hinten wieder, was ich auch erwartet hatte. Wir werden weiter kämpfen. Bis auf Platz vier fehlen uns nur zwei Zehntel, ähnliche Abstände herrschen nach hinten. Das wird ein Knochenjob.“

Heinz-Harald Frentzen

Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6

10. Platz / 11. Platz, 1.18,527 Min.

„Das war ein abwechslungsreicher Tag. Ich bin heute das erste Mal mit dem Audi A4 DTM im Regen gefahren und habe jede Menge wertvolle Erfahrungen gesammelt. Deshalb hätte es für mich ruhig noch etwas länger nass bleiben können, um noch mehr auszusortieren. Aber auch so haben wir jede Menge Daten und jetzt viel zu tun, um sie alle auszuwerten und umzusetzen.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Timo Scheider

Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen plus Audi A4 DTM #16

2. Platz / 12. Platz, 1.18,559 Min.

„Grundsätzlich war mein Tag recht erfreulich. Heute bin ich zum ersten Mal mit dem Audi im Regen gefahren. Auch kenne ich die aktuelle Streckenvariante noch nicht so gut. Im Trockenen haben wir die Abstimmung von einem Extrem ins andere verändert. Dieser Weg hat sich allerdings nicht ausgezahlt, da ich die Wirkung neuer Reifen nicht spüren konnte.“

Vanina Ickx

Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20

19. Platz / 16. Platz, 1.19,487 Min.

„Ich hatte heute Morgen viel Spaß im Nassen, auch wenn die Rundenzeiten nicht so großartig waren. Es war hilfreich, mehr über das Auto zu lernen und ein Gefühl für das Fahrverhalten im Regen zu bekommen. Heute Nachmittag hat es etwas gedauert, auf Speed zu kommen. Am Ende bin ich aber eine ganz passable Zeit gefahren. Ich hoffe, dass ich morgen daran anknüpfen kann.“

Christian Abt

Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12

15. Platz / 18. Platz, 1.19,954 Min.

„Dieser Freitag gehört zu einem der schlimmsten meiner ganzen Karriere. Jetzt müssen wir aus den wenigen Runden, die wir gefahren sind, das Beste machen. Positiv ist, dass sich das Auto genauso gut anfühlt wie in Hockenheim. Meine Zeit am Nachmittag bin ich ohne dritten Gang gefahren.“

Olivier Tielemans

Futurecom TME, Futurecom Audi A4 DTM #19

20. Platz / 19. Platz, 1.20,341 Min.

„Der Anfang war ziemlich schwierig. Ich bin noch nie zuvor einen Tourenwagen im Regen gefahren. Selbst mit einem Formel-Auto war ich lange nicht mehr im Regen unterwegs. Ich musste erst einmal verstehen, wie das Auto reagiert. Der Nachmittag war zum Glück trockener, ich konnte einige Dinge ausprobieren und wurde immer schneller.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Unsere Mechaniker hatten heute einen anstrengenden Arbeitstag, weil sie die Abstimmung unserer Autos komplett von einer Regenabstimmung auf ein Setup für trockene Bedingungen umbauen mussten. Wir haben versucht, unser Programm trotzdem durchzubringen, um für das Wochenende auf alle Eventualitäten bestmöglich vorbereitet zu sein.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Der Tag von Pierre war recht gut. Wir haben im Regen ein gutes Setup gefunden. Auch im Trockenen lief es gut. Warum er sich am Ende mit neuen Reifen nicht verbessern konnte, müssen wir analysieren. Bei Christian ist so ziemlich alles schief gelaufen. Zweimal hatte er ein Getriebeproblem, einmal hat er die Strecke verlassen, als er auf einer schnellen Runde war. Dabei ging einiges kaputt.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Wie wir heute Morgen gesehen haben, scheint uns Regen gut zu liegen. Andererseits bin ich auch nach dem Test im Trockenen keineswegs unglücklich. Frank Stippler konnte mit seinem letzten Reifensatz gar nicht zeigen, was ging, weil er keine freie Runde hatte. Bei Timo geht auch noch etwas, wie die unglaublich knappen Zeitabstände beweisen.“

MediaInfo



Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com